W3_ PROGRAMM
DEZEMBER 2026

Mehr Infos findet ihr auf **Facebook**, **Instagram** sowie unserer **Website**.

Veranstaltungsübersicht

Dezember 2026

Ableismus im Kunst- und Kulturbetrieb: Barrieren erkennen, Zugänge gestalten
Freitag | 4. Dezember 2026 | 14 bis 18 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Gina Laskowski und Nika Faescke

Asian Community Winter-Get-Together
Samstag | 5. Dezember 2026 | 18 bis 21 Uhr | Communityevent | W3_ Saal
Mit: Sumi von Pinoy Tayo

Kritisches Kartieren: Zwischen Unsichtbarkeit und Widerstand
Sonntag | 6. Dezember 2026 | 12 bis 17:30 Uhr | Interaktiver Workshop | W3_ Saal
Mit: Silas* Krist und Carlotta Haufe Elices von der Arbeitsgruppe „Kritische Geographien globaler Ungleichheiten“

Heated Solidarity: Kollektive Fürsorge in aufgeheizten Zeiten
Montag | 7. Dezember 2026 | 18 bis 20 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Kleo – Konzeptwerk Neue Ökonomie

Empowerment-Workshop für Akteur*innen im Kunst- und Kulturbereich – mit Fokus auf BIPOC-Perspektiven
Mittwoch | 16. Dezember 2026 | 16 bis 20 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Sonja Collison, Bildungsreferentin der W3_

Die Details findet ihr auf den nächsten Seiten…

Veranstaltungsbeschreibungen

Ableismus im Kunst- und Kulturbetrieb: Barrieren erkennen, Zugänge gestalten

Freitag | 4. Dezember 2026 | 14 bis 18 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Gina Laskowski und Nika Faescke

Zur Anmeldung

Du möchtest mehr über Ableismus erfahren und den Kunst- und Kulturbetrieb diskriminierungssensibler gestalten? Ausgehend von persönlichen Erfahrungen mit Barrieren und Diskriminierung bietet der Workshop einen Einstieg in die Grundlagen von Ableismus und lädt dazu ein, eigene Privilegien kritisch zu hinterfragen. Durch interaktive Übungen und gemeinsamen Austausch entwickeln wir konkrete Strategien für eine inklusivere Kunst- und Kulturpraxis und lernen Konzepte aus den Disability Arts kennen.

Zielgruppe: Akteur*innen im Kunst- und Kulturbereich sowie alle Interessierten mit und ohne Behinderung. Es ist kein Vorwissen nötig.

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:
https://w3-hamburg.de/termin/ableismus-im-kunst-und-kulturbetrieb/

Asian Community Winter-Get-Together

Samstag | 5. Dezember 2026 | 18 bis 21 Uhr | Communityevent | W3_ Saal
Mit: Sumi von Pinoy Tayo

Zur Anmeldung

Als Community kommen wir zusammen, um einen Abend voller Kreativität und Vernetzung zu verbringen. Zum Ankommen basteln wir Winterdekoration und lauschen ab 18:30 Uhr einem Input zum Thema Communitybuilding. Sumi von Pinoy Tayo gibt einen Einblick in die Arbeit der Initiative. Wir erfahren, wie Ideen entstehen, Entscheidungen getroffen werden und neue Personen mitgestalten können. In moderierten Tischgesprächen greifen wir das Beispiel auf und entwickeln Vorschläge, wie Initiativen mögliche Hürden abbauen können. Zum Abschluss tragen wir unsere Ideen zusammen und überlegen, was wir für unsere eigenen Communities mitnehmen möchten. Ein gemeinsames Abendessen begleitet die Tischgespräche.

Das Event ist für: Asiatisch-Deutsche und Asiatisch-diasporische Menschen sowie alle mit Bezügen zu (Nord-, Ost-, Süd-, Südost-, West- oder Zentral-)Asien.

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:
https://w3-hamburg.de/termin/asian-community-winter-get-together/

Kritisches Kartieren: Zwischen Unsichtbarkeit und Widerstand

Sonntag | 6. Dezember 2026 | 12 bis 17:30 Uhr | Interaktiver Workshop | W3_ Saal
Mit: Silas* Krist und Carlotta Haufe Elices von der Arbeitsgruppe „Kritische Geographien globaler Ungleichheiten“

Zur Anmeldung

Ob in Apps, als Stadtplan oder Weltkarte im Schulatlas: Karten begegnen uns jeden Tag in unterschiedlichen Formen. Sie prägen unsere Sicht auf die Welt, die Gesellschaft und die Beziehungen, die wir zueinander haben.

Wir starten den Workshop mit einem theoretischen Einstieg in die Methoden der kritischen Kartographie, dekonstruieren verschiedenste Elemente kolonialer Karten und wollen mit euch in eine Auseinandersetzung über Hamburgs koloniale Kontinuitäten und der Ausbreitung der sozialen Kälte in der Stadt gehen. Im zweiten Teil des Workshops wird der Raum für eigene kritische Kartierungsversuche geöffnet. Hierbei habt ihr die Gelegenheit, euch methodisch auszuprobieren und eure Perspektive auf ein selbst gewähltes Thema zu kartieren.

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:
https://w3-hamburg.de/termin/kritisches-kartieren-zwischen-unsichtbarkeit-und-widerstand/

Heated Solidarity: Kollektive Fürsorge in aufgeheizten Zeiten

Montag | 7. Dezember 2026 | 18 bis 20 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Kleo – Konzeptwerk Neue Ökonomie

Zur Anmeldung

Wie können wir über Sorge in Zeiten der zunehmenden politischen Krisen und glühend heißen Sommer nachdenken? Und wie hängt das damit zusammen, welchen sozialen Status wir innehaben? In diesem Workshop möchten wir uns anhand von Diskursen zum Hitzesommer 2026 der Frage nähern, wie wir selbst Sorge leisten und erfahren. Gemeinsam wollen wir Sorge nicht nur als individuelle Praxis, sondern auch als gesellschaftliches und klassenpolitisches Verhältnis betrachten. Welche Formen gemeinsamer Organisierung und Solidarität lassen sich daraus entwickeln?

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:
https://w3-hamburg.de/termin/heated-solidarity/

Empowerment-Workshop für Akteur*innen im Kunst- und Kulturbereich – mit Fokus auf BIPOC-Perspektiven
Mittwoch | 16. Dezember 2026 | 16 bis 20 Uhr | Workshop | W3_ Saal
Mit: Sonja Collison, Bildungsreferentin der W3_

Zur Anmeldung

Dieser Workshop bietet einen geschützten Raum für Austausch, Reflexion und gegenseitige Unterstützung. Gemeinsam sprechen wir über Erfahrungen mit Diskriminierung, Machtverhältnissen und strukturellen Herausforderungen im Kulturbetrieb und entwickeln individuelle sowie kollektive Empowermentstrategien.

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:
https://w3-hamburg.de/termin/zusatztermin-diskriminierungssensible-raeume-im-kulturbetrieb-schaffen/



Die W3_ Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V. ist ein transkulturelles Bildungs- und Informationszentrum rund um das Thema globale Gerechtigkeit. Seit mehr als 40 Jahren engagiert sie sich als gemeinnütziger Verein für Perspektivenvielfalt im Diskurs, diversitätssensible Orientierung in allen Gesellschaftsbereichen und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie öffnet Räume für verschiedene Blickwinkel auf globale Machtverhältnisse und ihre lokalen Zusammenhänge. Das Ziel: Gesellschaftliche Solidarität zu stärken, einen Ort für Begegnungen, Ideen und Vielfalt zu bieten und mit einem breiten Veranstaltungsangebot zur kritischen Debatte zu motivieren.

Mehr Informationen unter: www.w3-hamburg.de